

Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen

der BMP Production GmbH, 19370 Parchim

(„BMP“)

1. Geltungsbereich, Form

(1) Die vorliegenden Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen („AVLB“) gelten für alle unsere Geschäftsbeziehungen mit unseren Kunden („Besteller“). Die AVLB gelten nur, wenn der Besteller Unternehmer (§ 14 BGB), eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist.

(2) Die AVLB gelten insbesondere für Verträge über den Verkauf und/oder die Lieferung beweglicher Sachen („Ware“), ohne Rücksicht darauf, ob wir die Ware selbst herstellen oder bei Zulieferern einkaufen (§§ 433, 650 BGB). Sofern nichts anderes vereinbart, gelten die AVLB in der zum Zeitpunkt der Bestellung des Bestellers gültigen bzw. jedenfalls in der ihm zuletzt in Textform mitgeteilten Fassung als Rahmenvereinbarung auch für gleichartige künftige Verträge, ohne dass wir in jedem Einzelfall wieder auf sie hinweisen müssten.

(3) Unsere AVLB gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als wir ihrer Geltung ausdrücklich zugestimmt haben. Dieses Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, beispielsweise auch dann, wenn wir in Kenntnis der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bestellers die Lieferung an ihn vorbehaltlos ausführen.

(4) Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Besteller (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben in jedem Fall Vorrang vor diesen AVLB. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist, vorbehaltlich des Gegenbeweises, ein schriftlicher Vertrag bzw. unsere schriftliche Bestätigung maßgebend.

(5) Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen des Bestellers in Bezug auf den Vertrag (z. B. Fristsetzung, Mängelanzeige, Rücktritt oder Minderung), sind schriftlich, d. h. in Schrift- oder Textform (z. B. Brief, E-Mail, Telefax) abzugeben. Gesetzliche Formvorschriften und weitere Nachweise insbesondere bei Zweifeln über die Legitimation des Erklärenden bleiben unberührt.

General Terms and Conditions of Sale and Delivery

of BMP Production GmbH, 19370 Parchim

(„BMP“)

1. Scope, form

(1) These General Terms and Conditions of Sale and Delivery („GCSD“) apply to all our business relations with our Purchasers („Purchaser“). The GCSD shall only apply if the Purchaser is an entrepreneur (§ 14 GERMAN CIVIL CODE („BGB“)), a legal entity under public law or a special fund under public law.

(2) The GCSD apply in particular to contracts for the sale and/or delivery of movable Goods („Goods“), irrespective of whether we manufacture the Goods ourselves or purchase them from suppliers (§§ 433, 650 BGB). Unless otherwise agreed, the GCSD in the version valid at the time of the order of the Purchaser or in any case in the version last communicated to him in text form shall also apply as a framework agreement for similar future contracts, without us having to refer to them again in each individual case.

(3) Our GCSD apply exclusively. Deviating, conflicting or supplementary General Terms and Conditions of Business of the Purchaser shall only become part of the contract if and insofar as we have expressly agreed to their validity. This requirement of consent shall apply in any case, for example even if we carry out the delivery to the Purchaser without reservation in knowledge of the Purchaser's General Terms and Conditions.

(4) Individual agreements made with the Purchaser in individual cases (including collateral agreements, supplements and amendments) shall in any case take precedence over these GCSD. Subject to proof to the contrary, a written contract or our written confirmation shall be decisive for the content of such agreements.

(5) Legally relevant declarations and notifications of the Purchaser with regard to the contract (e. g. setting of a deadline, notification of defects, withdrawal or reduction) must be made in writing, i. e. in written or text form (e. g. letter, e-mail, fax). Statutory formal requirements and further evidence, in particular in the event of doubts about the legitimacy of the person making the declaration, remain unaffected.

(6) Hinweise auf die Geltung gesetzlicher Vorschriften haben nur klarstellende Bedeutung. Auch ohne eine derartige Klarstellung gelten daher die gesetzlichen Vorschriften, soweit sie in diesen AVLB nicht unmittelbar abgeändert oder ausdrücklich ausgeschlossen werden.

2. Vertragsschluss

(1) Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich.

(2) Die Bestellung der Ware durch den Besteller gilt als verbindliches Vertragsangebot. Sofern sich aus der Bestellung nichts anderes ergibt, sind wir berechtigt, dieses Vertragsangebot innerhalb von 10 Werktagen nach seinem Zugang bei uns anzunehmen.

(3) Die Annahme kann entweder schriftlich (z. B. durch Auftragsbestätigung) oder durch Auslieferung der Ware an den Besteller erklärt werden.

3. Lieferfrist und Lieferverzug

(1) Die Lieferfrist wird individuell vereinbart bzw. von uns bei Annahme der Bestellung angegeben. Sofern dies nicht der Fall ist, beträgt die Lieferfrist 12 Wochen ab Vertragsschluss.

(2) Sofern wir verbindliche Lieferfristen aus Gründen, die wir nicht zu vertreten haben, nicht einhalten können (Nichtverfügbarkeit der Leistung), werden wir den Besteller hierüber unverzüglich informieren und gleichzeitig die voraussichtliche, neue Lieferfrist mitteilen. Ist die Leistung auch innerhalb der neuen Lieferfrist nicht verfügbar, sind wir berechtigt, ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten; eine bereits erbrachte Gegenleistung des Bestellers werden wir unverzüglich erstatten. Als Fall der Nichtverfügbarkeit der Leistung in diesem Sinne gilt insbesondere die nicht rechtzeitige Selbstbelieferung durch unsere Zulieferer, wenn wir ein kongruentes Deckungsgeschäft abgeschlossen haben, weder uns noch unserem Zulieferer ein Verschulden trifft oder wir im Einzelfall zur Beschaffung nicht verpflichtet sind.

(3) Der Eintritt unseres Lieferverzugs bestimmt sich nach den gesetzlichen Vorschriften. In jedem Fall ist aber eine Mahnung durch den Besteller erforderlich. Geraten wir in Lieferverzug, so kann der Besteller pauschalierten Ersatz seines Verzugschadens verlangen. Die Schadenspauschale beträgt für jede vollendete Kalenderwoche des Verzugs 0,5 % des Nettopreises (Lieferwert), insgesamt jedoch höchstens 5 % des Lieferwerts der verspätet gelieferten Ware. Uns bleibt der Nachweis vorbehalten, dass dem

(6) References to the validity of statutory provisions shall only have clarifying significance. Even without such clarification, the statutory provisions shall therefore apply, unless they are directly amended or expressly excluded in these GCSD.

2. Conclusion of contract

(1) Our offers are subject to change and non-binding.

(2) The order of the Goods by the Purchaser shall be deemed to be a binding offer of contract. Unless otherwise stated in the order, we shall be entitled to accept this contractual offer within 10 working days of its receipt by us.

(3) Acceptance can either be declared in writing (e. g. by order confirmation) or by delivery of the Goods to the Purchaser.

3. Delivery period and delay in delivery

(1) The delivery period shall be agreed individually or specified by us when the order is accepted. If this is not the case, the delivery period shall be 12 weeks from conclusion of the contract.

(2) If we are unable to meet binding delivery deadlines for reasons for which we are not responsible (non-availability of the service), we shall inform the Purchaser of this immediately and at the same time inform him of the expected new delivery deadline. If the service is also not available within the new delivery period, we shall be entitled to withdraw from the contract in whole or in part; we shall immediately reimburse any consideration already provided by the Purchaser. In particular, the non-availability of the service in this sense is deemed to be the non-timely delivery by our suppliers if we have concluded a congruent hedging transaction, neither we nor our supplier are at fault or we are not obliged to procure the Goods in individual cases.

(3) The occurrence of our delay in delivery shall be determined in accordance with the statutory provisions. In any case, however, a reminder from the Purchaser is required. If we are in default of delivery, the Purchaser can demand lump-sum compensation for the damage caused by the delay. The lump-sum compensation shall amount to 0.5 % of the net price (delivery value) for each completed calendar week of the delay, but in total not more than 5 % of the delivery value of the Goods delivered late. We reserve the right to

Besteller gar kein Schaden oder nur ein wesentlich geringerer Schaden als vorstehende Pauschale entstanden ist.

(4) Wir haften nicht für Unmöglichkeit der Lieferung oder für Lieferverzögerungen, soweit diese durch höhere Gewalt oder sonstige, zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses nicht vorhersehbare Ereignisse (z. B. Betriebsstörungen aller Art, Schwierigkeiten in der Material- oder Energiebeschaffung, Transportverzögerungen, Streiks, rechtmäßige Aussperrungen, Mangel an Arbeitskräften, Energie oder Rohstoffen, Schwierigkeiten bei der Beschaffung von notwendigen behördlichen Genehmigungen, behördliche Maßnahmen oder die ausbleibende, nicht richtige oder nicht rechtzeitige Belieferung durch Lieferanten) verursacht worden sind, die wir nicht zu vertreten haben. Sofern solche Ereignisse uns die Lieferung oder Leistung wesentlich erschweren oder unmöglich machen und die Behinderung nicht nur von vorübergehender Dauer ist, sind wir zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Bei Hindernissen vorübergehender Dauer verlängern sich die Liefer- oder Leistungsfristen oder verschieben sich die Liefer- oder Leistungstermine um den Zeitraum der Behinderung zzgl. einer angemessenen Anlaufzeit. Soweit dem Besteller infolge der Verzögerung die Abnahme der Lieferung oder Leistung nicht zuzumuten ist, kann er durch unverzügliche schriftliche Erklärung uns gegenüber vom Vertrag zurücktreten.

(5) Die Rechte des Bestellers gem. Nr. 8 dieser AVLB und unsere gesetzlichen Rechte, insbesondere bei einem Ausschluss der Leistungspflicht (z. B. aufgrund Unmöglichkeit oder Unzumutbarkeit der Leistung und/oder Nacherfüllung), bleiben unberührt.

4. Erfüllungsort, Lieferung, Gefahrübergang, Annahmeverzug

(1) Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis ist Parchim, soweit nichts anderes bestimmt ist.

(2) Die Versandart und die Verpackung unterstehen unserem pflichtgemäßen Ermessen.

(3) Die Lieferung erfolgt ab Lager, wo auch der Erfüllungsort für die Lieferung und eine etwaige Nacherfüllung ist. Auf Verlangen und Kosten des Bestellers wird die Ware an einen anderen Bestimmungsort versandt (Versendungskauf). Soweit nicht etwas anderes vereinbart ist, sind wir berechtigt, die Art der Versendung (insbesondere

prove that the Purchaser has not incurred any damage at all or only a considerably lower damage than the above lump sum.

(4) We shall not be liable for impossibility of delivery or for delays in delivery if these are caused by force majeure or other events that were not foreseeable at the time of conclusion of the contract (e. g. operational disruptions of all kinds, difficulties in procuring materials or energy, transport delays, strikes, lawful lock-outs, shortage of labour, energy or raw materials, difficulties in procuring necessary official permits, official measures or the failure of, incorrect or untimely delivery by suppliers) for which we are not responsible. Insofar as such events make it considerably more difficult or impossible for us to deliver or perform and the hindrance is not only of a temporary nature, we shall be entitled to withdraw from the contract. In the case of hindrances of temporary duration, the delivery or service deadlines are extended or the delivery or service dates are postponed by the period of the hindrance plus a reasonable start-up period. Insofar as the Purchaser cannot reasonably be expected to accept the delivery or service as a result of the delay, he may withdraw from the contract by immediate written declaration to us.

(5) The rights of the Purchaser in accordance with No. 8 of these GCSD and our statutory rights, in particular in the event of an exclusion of the obligation to perform (e. g. due to impossibility or unreasonableness of the performance and/or subsequent performance), shall remain unaffected.

4. Place of performance, delivery, transfer of risk, default of acceptance

(1) Place of performance for all obligations arising from the contractual relationship is Parchim, unless otherwise specified.

(2) The mode of dispatch and packaging are subject to our dutiful discretion.

(3) Delivery is ex warehouse, which is also the place of performance for the delivery and any subsequent performance. At the request and expense of the Purchaser, the Goods shall be shipped to another destination (sale to destination). Unless otherwise agreed, we shall be entitled to determine the type of shipment (in

<p>Transportunternehmen, Versandweg, Verpackung) selbst zu bestimmen.</p>	<p>particular transport company, shipping route, packaging) ourselves.</p>
<p>(4) Wir sind zu Teillieferungen berechtigt, wenn</p> <ol style="list-style-type: none"> die Teillieferung für den Besteller im Rahmen des vertraglichen Bestimmungszwecks verwendbar ist, die Lieferung der restlichen bestellten Ware sichergestellt ist und dem Besteller hierdurch kein erheblicher Mehraufwand oder zusätzliche Kosten entstehen (es sei denn, wir erklären uns zur Übernahme dieser Kosten bereit). 	<p>(4) We are entitled to make partial deliveries if</p> <ol style="list-style-type: none"> the partial delivery can be used by the Purchaser within the scope of the contractual purpose, the delivery of the remaining ordered Goods is ensured and the Purchaser does not incur any significant additional work or costs as a result of this (unless we agree to bear these costs).
<p>(5) Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware geht spätestens mit der Übergabe auf den Besteller über. Beim Versandkauf geht jedoch die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware sowie die Verzögerungsgefahr bereits mit Auslieferung der Ware an den Spediteur, den Frachtführer oder dem sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Dritten über. Verzögert sich der Versand oder die Übergabe infolge eines Umstandes, dessen Ursache beim Besteller liegt, geht die Gefahr von dem Tag an auf den Besteller über, an dem der Liefergegenstand versandbereit ist und wir dies dem Besteller angezeigt haben.</p>	<p>(5) The risk of accidental loss and accidental deterioration of the Goods shall pass to the Purchaser at the latest upon delivery. However, in the case of mail order purchases, the risk of accidental loss and accidental deterioration of the Goods as well as the risk of delay shall already pass to the Purchaser upon delivery of the Goods to the forwarding agent, carrier or other third party designated to carry out the shipment. If dispatch or handover is delayed as a result of a circumstance, the cause of which lies with the Purchaser, the risk shall pass to the Purchaser from the day on which the delivery item is ready for dispatch and we have notified the Purchaser of this.</p>
<p>(6) Kommt der Besteller in Annahmeverzug, unterlässt er eine Mitwirkungshandlung oder verzögert sich unsere Lieferung aus anderen, vom Besteller zu vertretenden Gründen, so sind wir berechtigt, Ersatz des hieraus entstehenden Schadens einschließlich Mehraufwendungen (z. B. Lagerkosten) zu verlangen. Hierfür berechnen wir eine pauschale Entschädigung i. H. v. 0,25 % des Rechnungsbetrages der zu lagernden Liefergegenstände pro abgelaufene Woche, beginnend mit der Lieferfrist bzw. – mangels einer Lieferfrist – mit der Mitteilung der Versandbereitschaft der Ware. Dies gilt auch bei nicht fristgerechtem Abruf der Lieferung, sofern die Lieferung auf Abruf vereinbart wurde, sowie bei der Unterlassung von erforderlichen Mitwirkungshandlungen durch den Besteller, z. B. wenn der Besteller Daten oder Materialien, die zur Fällung des Vertragsgegenstandes benötigt werden, nicht bereitstellt.</p>	<p>(6) If the Purchaser is in default of acceptance, if he fails to cooperate or if our delivery is delayed for other reasons for which the Purchaser is responsible, we shall be entitled to demand compensation for the resulting damage including additional expenses (e. g. storage costs). For this purpose, we shall charge a lump-sum compensation amounting to 0.25 % of the invoice amount of the delivery items to be stored per elapsed week, beginning with the delivery deadline or - in the absence of a delivery deadline - with the notification of the readiness for dispatch of the Goods. This shall also apply in the event that the delivery is not called off in due time, provided that delivery on call has been agreed, as well as in the event that the Purchaser fails to provide the necessary cooperation, e. g. if the Purchaser does not provide data or materials required for precipitation of the subject matter of the contract.</p>
<p>Der Nachweis eines höheren Schadens und unsere gesetzlichen Ansprüche (insbesondere Ersatz von Mehraufwendungen, angemessene Entschädigung, Kündigung) bleiben unberührt; die Pauschale ist aber auf weitergehende Geldansprüche anzurechnen. Dem Besteller bleibt der Nachweis gestattet, dass uns überhaupt kein oder nur ein wesentlich geringerer Schaden als vorstehende Pauschale entstanden ist.</p>	<p>The proof of a higher damage and our legal claims (in particular compensation for additional expenses, appropriate compensation, termination) remain unaffected; however, the lump sum is to be offset against further monetary claims. The Purchaser shall be entitled to prove that we have incurred no damage at all or only a significantly lower damage than the above lump sum.</p>

5. Preise und Zahlungsbedingungen

(1) Sofern im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist, gelten unsere jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses aktuellen Preise, und zwar ab Lager, zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer. Sämtliche Preise verstehen sich ohne Skonto oder sonstige Nachlässe.

(2) Die angegebenen Preise basieren auf den zum Zeitpunkt der Auftragsbestätigung gültigen Material- und Lohnkosten. Bei Änderungen dieser Kostenbasis zwischen Auftragsbestätigung und vereinbartem Lieferzeitpunkt ist BMP nach Ablauf von vier Wochen nach Auftragsbestätigung berechtigt, eine entsprechende Preisangleichung vorzunehmen. BMP wird dem Besteller die Änderungen der Kostenbasis auf Verlangen nachweisen. Führt dies zu einer Preiserhöhung, welche den Anstieg der allgemeinen Lebenshaltungskosten oder den Anstieg der Preise für gleichartige Produkte im selben Zeitraum nicht unwesentlich übersteigt, kann der Besteller vom Vertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist unverzüglich nach Kenntnisnahme der Preiserhöhung mittels eingeschriebenen Briefs (mit Rückschein) zu erklären. Anderenfalls ist der Rücktritt ohne Wirkung. Er ist ferner ohne Wirkung, wenn BMP unverzüglich nach Eingang des Rücktritts erklärt, dass BMP auf Durchführung des Vertrages zu den ursprünglich vereinbarten Preisen besteht.

(3) Für die Kaufpreisberechnung ist das Abgangsgewicht und die Stückzahl maßgeblich.

(4) Beim Versendungskauf (Nr. 4 Abs. 1) trägt der Besteller die Kosten für die erforderlichen Nebenleistungen z. B. Transport- oder Verpackungskosten, Verlade- und Frachtpesen, Zölle, Gebühren, Steuern und sonstige öffentliche Abgaben sowie Kosten einer Transportversicherung.

(5) Der Kaufpreis ist – sofern nicht anders vereinbart – fällig und zu zahlen innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsstellung und Lieferung bzw. Abnahme der Ware. Wir sind jedoch, auch im Rahmen einer laufenden Geschäftsbeziehung, jederzeit berechtigt, eine Lieferung ganz oder teilweise nur gegen Vorkasse durchzuführen. Einen entsprechenden Vorbehalt erklären wir spätestens mit der Auftragsbestätigung.

(6) Mit Ablauf vorstehender Zahlungsfrist kommt der Besteller in Verzug. Der Kaufpreis ist während des Verzugs zum jeweils geltenden gesetzlichen Verzugszinssatz zu verzinsen. Wir behalten uns die Geltendmachung eines weitergehenden Verzugsschadens vor. Gegenüber Kaufleuten bleibt

5. Prices and terms of payment

(1) Unless otherwise agreed in individual cases, our prices valid at the time of conclusion of the contract shall apply, namely ex warehouse, plus statutory VAT. All prices are without discount or other rebates.

(2) The prices stated are based on the material and labour costs valid at the time of order confirmation. In the case of changes to this cost basis between order confirmation and the agreed delivery date, BMP is entitled to make a corresponding price adjustment four weeks after order confirmation. BMP will prove the changes to the cost basis to the purchaser upon request. If this leads to a price increase, which exceeds the increase of the general cost of living or the increase of prices for similar products in the same period of time not insignificantly, the purchaser may withdraw from the contract. Withdrawal must be declared by registered letter (with advice of receipt) immediately after the price increase has come to our attention. Otherwise the withdrawal is without effect. Furthermore, it is without effect if BMP declares immediately after receipt of the withdrawal that BMP insists on the execution of the contract at the originally agreed prices.

(3) For the calculation of the purchase price, the dispatch weight and the number of pieces is decisive.

(4) In the case of mail order purchases (No. 4, para. 1), the purchaser bears the costs of the necessary ancillary services, e. g. transport or packaging costs, loading and freight charges, customs duties, fees, taxes and other public charges, as well as the costs of transport insurance.

(5) Unless otherwise agreed, the purchase price shall be due and payable within 14 days of invoicing and delivery or acceptance of the Goods. However, we are entitled at any time, even within the framework of an ongoing business relationship, to make a delivery in whole or in part only against advance payment. We declare a corresponding reservation at the latest with the order confirmation.

(6) Upon expiry of the above payment period, the Purchaser shall be in default. During the period of default, interest shall be charged on the purchase price at the statutory default interest rate applicable at the time. We reserve the right to assert further damages caused by default. Our claim to the commercial interest on arrears (§ 353

unser Anspruch auf den kaufmännischen Fälligkeitszins (§ 353 HGB) unberührt.

(7) Dem Besteller stehen Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrechte nur insoweit zu, als sein Anspruch rechtskräftig festgestellt oder unbestritten ist. Bei Mängeln der Lieferung bleiben die Gegenrechte des Bestellers insbesondere gem. Nr. 7 Abs. 6 Satz 2 dieser AVLB unberührt.

(8) Wird nach Abschluss des Vertrags erkennbar (z. B. durch Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens), dass unser Anspruch auf den Kaufpreis durch mangelnde Leistungsfähigkeit des Bestellers gefährdet wird, so sind wir nach den gesetzlichen Vorschriften zur Leistungsverweigerung und – gegebenenfalls nach Fristsetzung – zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt (§ 321 BGB). Bei Verträgen über die Herstellung unvertretbarer Sachen (Einzelanfertigungen) können wir den Rücktritt sofort erklären; die gesetzlichen Regelungen über die Entbehrlichkeit der Fristsetzung bleiben unberührt.

6. Eigentumsvorbehalt

(1) Bis zur vollständigen Bezahlung aller unserer gegenwärtigen und künftigen Forderungen aus dem Kaufvertrag und einer laufenden Geschäftsbeziehung (gesicherte Forderungen) behalten wir uns das Eigentum an den verkauften Waren vor.

(2) Die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren dürfen vor vollständiger Bezahlung der gesicherten Forderungen weder an Dritte verpfändet, noch zur Sicherheit übereignet werden. Der Besteller hat uns unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, wenn ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt ist oder soweit Zugriffe Dritter (z. B. Pfändungen) auf die uns gehörenden Waren erfolgen.

(3) Bei vertragswidrigem Verhalten des Bestellers, insbesondere bei Nichtzahlung des fälligen Kaufpreises, sind wir berechtigt, nach den gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zurückzutreten und/oder die Ware auf Grund des Eigentumsvorbehalts heraus zu verlangen. Das Herausgabeverlangen beinhaltet nicht zugleich die Erklärung des Rücktritts; wir sind vielmehr berechtigt, lediglich die Ware heraus zu verlangen und uns den Rücktritt vorzubehalten. Zahlt der Besteller den fälligen Kaufpreis nicht, dürfen wir diese Rechte nur geltend machen, wenn wir dem Besteller zuvor erfolglos eine angemessene Frist zur Zahlung gesetzt haben oder eine derartige Fristsetzung nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich ist.

GERMAN COMMERCIAL CODE („HGB“) against merchants shall remain unaffected.

(7) The Purchaser shall only be entitled to set-off or retention rights insofar as his claim has been legally established or is undisputed. In the event of defects in the delivery, the counter rights of the Purchaser shall remain unaffected, in particular in accordance with No. 7 para. 6 sentence 2 of these GCSD.

(8) If it becomes apparent after conclusion of the contract (e. g. through an application for the opening of insolvency proceedings) that our claim to the purchase price is endangered by the lack of ability to pay on the part of the Purchaser, we shall be entitled to refuse performance in accordance with the statutory provisions and - if necessary after setting a deadline - to withdraw from the contract (§ 321 BGB). In the case of contracts for the manufacture of unacceptable items (custom-made products), we may declare our withdrawal immediately; the statutory provisions on the dispensability of setting a deadline remain unaffected.

6. Retention of title

(1) We reserve title to the Goods sold until full payment of all our present and future claims arising from the purchase contract and an ongoing business relationship (secured claims).

(2) The Goods subject to retention of title may neither be pledged to third parties nor assigned as security before full payment of the secured claims. The purchaser must inform us immediately in writing if an application for the opening of insolvency proceedings is filed or if third parties have access (e. g. seizure) to the Goods belonging to us.

(3) If the Purchaser acts in breach of contract, in particular if the purchase price due is not paid, we shall be entitled to withdraw from the contract in accordance with the statutory provisions and/or to demand the return of the Goods on the basis of the reservation of title. The demand for return does not at the same time include the declaration of withdrawal; we are rather entitled to demand only the return of the Goods and reserve the right to withdraw from the contract. If the Purchaser does not pay the due purchase price, we may only assert these rights if we have previously set the Purchaser a reasonable deadline for payment without success or if such a deadline is dispensable according to the statutory provisions.

(4) Der Besteller ist bis auf Widerruf gemäß unten (c) befugt, die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren im ordnungsgemäßen Geschäftsgang weiter zu veräußern und/oder zu verarbeiten. In diesem Fall gelten ergänzend die nachfolgenden Bestimmungen.

- a. Der Eigentumsvorbehalt erstreckt sich auf die durch Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung unserer Waren entstehenden Erzeugnisse zu deren vollem Wert, wobei wir als Hersteller gelten. Bleibt bei einer Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung mit Waren Dritter deren Eigentumsrecht bestehen, so erwerben wir Miteigentum im Verhältnis der Rechnungswerte der verarbeiteten, vermischten oder verbundenen Waren. Im Übrigen gilt für das entstehende Erzeugnis das Gleiche wie für die unter Eigentumsvorbehalt gelieferte Ware.
- b. Die aus dem Weiterverkauf der Ware oder des Erzeugnisses entstehenden Forderungen gegen Dritte tritt der Besteller schon jetzt insgesamt bzw. in Höhe unseres etwaigen Miteigentumsanteils gemäß vorstehendem Absatz zur Sicherheit an uns ab. Wir nehmen die Abtretung an. Die in Abs. 2 genannten Pflichten des Bestellers gelten auch in Ansehung der abgetretenen Forderungen.
- c. Zur Einziehung der Forderung bleibt der Besteller neben uns ermächtigt. Wir verpflichten uns, die Forderung nicht einzuziehen, solange der Besteller seinen Zahlungsverpflichtungen uns gegenüber nachkommt, kein Mangel seiner Leistungsfähigkeit vorliegt und wir den Eigentumsvorbehalt nicht durch Ausübung eines Rechts gem. Abs. 3 geltend machen. Ist dies aber der Fall, so können wir verlangen, dass der Besteller uns die abgetretenen Forderungen und deren Schuldner bekannt gibt, alle zum Einzug erforderlichen Angaben macht, die dazugehörigen Unterlagen aushändigt und den Schuldnern (Dritten) die Abtretung mitteilt. Außerdem sind wir in diesem Fall berechtigt, die Befugnis des Bestellers zur weiteren Veräußerung und Verarbeitung der unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren zu widerrufen.
- d. Übersteigt der realisierbare Wert der Sicherheiten unsere Forderungen um mehr als 10 %, werden wir auf Verlangen des Bestellers Sicherheiten nach unserer Wahl freigeben.

7. Mängelansprüche des Bestellers

(1) Für die Rechte des Bestellers bei Sach- und Rechtsmängeln (einschließlich Falsch- und

(4) Until revocation according to (c) below, the Purchaser is authorised to resell and/or process the Goods subject to retention of title in the ordinary course of business. In this case the following provisions shall apply in addition.

- a. The retention of title extends to the full value of the products resulting from the processing, mixing or combination of our Goods, whereby we are deemed to be the manufacturer. If a third party's right of ownership remains in effect after processing, mixing or combining with Goods of a third party, we shall acquire co-ownership in proportion to the invoice values of the processed, mixed or combined Goods. Otherwise, the same applies to the resulting product as to the Goods delivered under reservation of title.
- b. The Purchaser hereby assigns to us by way of security all claims against third parties arising from the resale of the Goods or product, either in full or in the amount of our possible co-ownership share in accordance with the above paragraph. We accept the assignment. The obligations of the Purchaser mentioned in paragraph 2 shall also apply in consideration of the assigned claims.
- c. In addition to us, the Purchaser remains authorised to collect the claim. We undertake not to collect the claim as long as the Purchaser meets his payment obligations to us, there is no lack of his ability to pay and we do not assert the reservation of title by exercising a right according to paragraph 3. However, if this is the case, we can demand that the Purchaser informs us of the assigned claims and their debtors, provides all information necessary for collection, hands over the relevant documents and informs the debtors (third parties) of the assignment. Furthermore, in this case we are entitled to revoke the Purchaser's authority to further sell and process the Goods subject to retention of title.
- d. If the realisable value of the securities exceeds our claims by more than 10 %, we will release securities of our choice at the request of the Purchaser.

7. Defect claims of the purchaser

(1) The statutory provisions shall apply to the Purchaser's rights in the event of defects of quality

Minderlieferung) gelten die gesetzlichen Vorschriften, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist.

(2) Grundlage unserer Mängelhaftung ist vor allem die über die Beschaffenheit der Ware getroffene Vereinbarung. Als Vereinbarung über die Beschaffenheit der Ware gelten alle Produktbeschreibungen und Herstellerangaben, die Gegenstand des einzelnen Vertrages sind.

(3) Hat der Vertrag die Lieferung herzustellender Produkte, z. B. durch chemische Prozesse oder Vermischung, zum Gegenstand und/oder stellt der Besteller Stoffe/Rohware oder Verarbeitungsanweisungen zur Verfügung, so sind die Ansprüche des Bestellers wegen eines Mangels ausgeschlossen, soweit der Mangel auf einen vom Besteller gelieferten Stoff oder auf seine Vorgaben für die Produktion/Verarbeitung zurückzuführen ist. Wir sind zur Überprüfung der Qualität beigestellter Stoffe oder der Tauglichkeit von Produktions- oder Mischungsanweisungen nicht verpflichtet; wir werden den Besteller diesbezüglich auf offensichtliche Mängel bzw. Zweifel hinweisen.

(4) Mehr- oder Mindermengen in einer Größenordnung von bis zu 5 %, schadhafte Tabletten und beschädigte Verpackungen in einer Größenordnung von bis zu 2 % der Liefermenge sind technisch bedingt und nicht vermeidbar. Diese Abweichungen sind im vereinbarten Preis berücksichtigt und stellen keinen Sachmangel dar. Ebenso wenig berechtigt dies zu Minderung und/oder Schadensersatz und/oder Rücktritt.

(5) Soweit die Beschaffenheit nicht vereinbart wurde, ist nach der gesetzlichen Regelung zu beurteilen, ob ein Mangel vorliegt oder nicht (§ 434 Abs. 1 S. 2 und 3 BGB). Warenbeschreibungen und Qualitätsangaben sowie Auskünfte der BMP über die Eignung und Verwendbarkeit der Ware sind nicht als zugesicherte Eigenschaft bzw. Beschaffenheitsgarantie (§ 443 BGB) anzusehen, es sei denn, wenn diese ausdrücklich schriftlich als solche bezeichnet werden.

(6) Wir haften grundsätzlich nicht für Mängel, die der Besteller bei Vertragsschluss kennt oder grob fahrlässig nicht kennt (§ 442 BGB). Weiterhin setzen die Mängelansprüche des Bestellers voraus, dass er seinen gesetzlichen Untersuchungs- und Rügepflichten (§§ 377, 381 HGB) nachgekommen ist. Die gelieferten Gegenstände sind unverzüglich nach Ablieferung an den Besteller oder an den von ihm bestimmten Dritten sorgfältig zu untersuchen. Sie gelten hinsichtlich offensichtlicher Mängel oder anderer Mängel, die bei einer unverzüglichen, sorgfältigen Untersuchung erkennbar gewesen wären, als vom

and defects of title (including incorrect and short delivery), unless otherwise provided for below.

(2) The basis of our liability for defects is above all the agreement reached on the quality of the Goods. All product descriptions and manufacturer's specifications that are the subject of the individual contract shall be deemed to be an agreement on the quality of the Goods.

(3) If the subject matter of the contract is the delivery of products to be manufactured, e. g. by chemical processes or mixing, and/or if the Purchaser provides materials/raw materials or processing instructions, the Purchaser's claims based on a defect shall be excluded if the defect is due to a material supplied by the Purchaser or to his specifications for production/processing. We are not obliged to check the quality of materials provided or the suitability of production or mixing instructions; we will inform the Purchaser of obvious defects or doubts in this respect.

(4) Excess or short quantities of up to 5 %, defective tablets and damaged packaging in an order of magnitude of up to 2 % of the delivery quantity are due to technical reasons and cannot be avoided. These deviations are taken into account in the agreed price and do not constitute a material defect. Nor does this entitle the Purchaser to a reduction and/or compensation and/or withdrawal.

(5) Insofar as the quality has not been agreed, it shall be assessed in accordance with the statutory regulation whether a defect is present or not (§ 434 (1) sentences 2 and 3 BGB). Descriptions of Goods and quality specifications as well as information provided by BMP concerning the suitability and usability of the Goods are not to be regarded as warranted characteristics or guarantees of condition (§ 443 BGB), unless they are expressly designated as such in writing.

(6) As a matter of principle, we are not liable for defects that the Purchaser knew about at the time of the conclusion of the contract or did not know about due to gross negligence (§ 442 BGB). Furthermore, the Purchaser's claims for defects presuppose that he has fulfilled his statutory obligations to inspect and give notice of defects (§§ 377, 381 HGB). The delivered items must be carefully inspected immediately after delivery to the Purchaser or to the third party designated by the Purchaser. With regard to obvious defects or other defects that would have been recognisable in an immediate, careful inspection, they shall be

Besteller genehmigt, wenn uns nicht binnen (sieben) Werktagen nach Ablieferung eine schriftliche Mängelrüge zugeht. Hinsichtlich anderer Mängel gelten die Liefergegenstände als vom Besteller genehmigt, wenn die Mängelrüge uns nicht binnen (sieben) Werktagen nach dem Zeitpunkt zugeht, in dem sich der Mangel zeigte; war der Mangel bei normaler Verwendung bereits zu einem früheren Zeitpunkt offensichtlich, ist jedoch dieser frühere Zeitpunkt für den Beginn der Rügefrist maßgeblich.

(7) Ist die gelieferte Sache mangelhaft, können wir Nacherfüllung durch Lieferung einer mangelfreien Sache (Ersatzlieferung) leisten. Unser Recht, die Nacherfüllung unter den gesetzlichen Voraussetzungen zu verweigern, bleibt unberührt.

(8) Wir sind berechtigt, die geschuldete Nacherfüllung davon abhängig zu machen, dass der Besteller den fälligen Kaufpreis bezahlt. Der Besteller ist jedoch berechtigt, einen im Verhältnis zum Mangel angemessenen Teil des Kaufpreises zurückzubehalten.

(9) Der Besteller hat uns die zur geschuldeten Nacherfüllung erforderliche Zeit und Gelegenheit zu geben, insbesondere die beanstandete Ware zu Prüfungszwecken zu übergeben. Im Falle der Ersatzlieferung hat uns der Besteller die mangelhafte Sache nach den gesetzlichen Vorschriften zurückzugeben.

(10) Die zum Zweck der Prüfung und Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten sowie ggf. Ausbau- und Einbaukosten tragen bzw. erstatten wir nach Maßgabe der gesetzlichen Regelung, wenn tatsächlich ein Mangel vorliegt. Andernfalls können wir vom Besteller die aus dem unberechtigten Mangelbeseitigungsverlangen entstandenen Kosten (insbesondere Prüf- und Transportkosten) ersetzt verlangen, es sei denn, die fehlende Mangelhaftigkeit war für den Besteller nicht erkennbar.

(11) Wenn die Nacherfüllung fehlgeschlagen ist oder eine für die Nacherfüllung vom Besteller zu setzende angemessene Frist erfolglos abgelaufen oder nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich ist, kann der Besteller vom Kaufvertrag zurücktreten oder den Kaufpreis mindern. Bei einem unerheblichen Mangel besteht jedoch kein Rücktrittsrecht.

(12) Ansprüche des Bestellers auf Schadensersatz bzw. Ersatz vergeblicher Aufwendungen bestehen auch bei Mängeln nur nach Maßgabe von Nr. 8 und sind im Übrigen ausgeschlossen.

deemed to have been approved by the Purchaser if we do not receive a written notification of defects within (seven) working days of delivery. With regard to other defects, the delivery items shall be deemed to have been approved by the Purchaser if we do not receive a notification of defects within (seven) working days after the time at which the defect became apparent; however, if the defect was already apparent at an earlier time during normal use, this earlier time shall be decisive for the start of the period for notification of defects.

(7) If the delivered item is defective, we may provide subsequent performance by delivering a defect-free item (replacement delivery). Our right to refuse subsequent performance under the statutory conditions remains unaffected.

(8) We shall be entitled to make the subsequent performance owed dependent on the Purchaser paying the purchase price due. However, the Purchaser shall be entitled to retain a reasonable part of the purchase price in relation to the defect.

(9) The Purchaser shall give us the time and opportunity necessary for the subsequent performance owed, in particular to hand over the Goods complained about for inspection purposes. In the event of a replacement delivery, the Purchaser shall return the defective item to us in accordance with the statutory provisions.

(10) We shall bear or reimburse the expenses necessary for the purpose of inspection and subsequent performance, in particular transport, travel, labour and material costs as well as any dismantling and installation costs in accordance with the statutory provisions if a defect is actually present. Otherwise, we can demand reimbursement from the Purchaser for the costs incurred as a result of the unjustified demand for the removal of defects (in particular testing and transport costs), unless the lack of defect was not recognisable to the Purchaser.

(11) If the supplementary performance has failed or a reasonable deadline to be set by the Purchaser for the supplementary performance has expired unsuccessfully or is dispensable according to the statutory provisions, the Purchaser may withdraw from the purchase contract or reduce the purchase price. In the case of an insignificant defect, however, there is no right of withdrawal.

(12) Claims of the Purchaser for damages or reimbursement of futile expenses shall only exist in accordance with No. 8, even in the case of defects, and shall otherwise be excluded.

8. Sonstige Haftung

(1) Soweit sich aus diesen AVLB einschließlich der nachfolgenden Bestimmungen nichts anderes ergibt, haften wir bei einer Verletzung von vertraglichen und außervertraglichen Pflichten nach den gesetzlichen Vorschriften.

(2) Auf Schadensersatz haften wir – gleich aus welchem Rechtsgrund – im Rahmen der Verschuldenshaftung bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Bei einfacher Fahrlässigkeit haften wir, vorbehaltlich gesetzlicher Haftungsbeschränkungen (z. B. Sorgfalt in eigenen Angelegenheiten; unerhebliche Pflichtverletzung), nur

- a. für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit,
- b. für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf); in diesem Fall ist unsere Haftung jedoch auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.

(3) Die sich aus Abs. 2 ergebenden Haftungsbeschränkungen gelten auch bei Pflichtverletzungen durch bzw. zugunsten von Personen, deren Verschulden wir nach gesetzlichen Vorschriften zu vertreten haben. Sie gelten nicht, soweit wir einen Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Ware übernommen haben und für Ansprüche des Bestellers nach dem Produkthaftungsgesetz.

(4) Wegen einer Pflichtverletzung, die nicht in einem Mangel besteht, kann der Besteller nur zurücktreten oder kündigen, wenn wir die Pflichtverletzung zu vertreten haben. Ein freies Kündigungsrecht des Bestellers (insbesondere gem. §§ 650, 648 BGB) wird ausgeschlossen. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Voraussetzungen und Rechtsfolgen.

9. Verjährung

(1) Abweichend von § 438 Abs. 1 Nr. 3 BGB beträgt die allgemeine Verjährungsfrist für Ansprüche aus Sach- und Rechtsmängeln ein Jahr ab Ablieferung. Soweit eine Abnahme vereinbart ist, beginnt die Verjährung mit der Abnahme.

(2) Die vorstehenden Verjährungsfristen des Kaufrechts gelten auch für vertragliche und außervertragliche Schadensersatzansprüche des Bestellers, die auf einem Mangel der Ware

8. Other liability

(1) Unless otherwise provided for in these GCSD, including the following provisions, we shall be liable in accordance with the statutory provisions in the event of a breach of contractual and non-contractual obligations.

(2) We shall be liable for damages - irrespective of the legal grounds - within the scope of liability for culpability in the case of intent and gross negligence. In the case of simple negligence, we shall only be liable, subject to statutory limitations of liability (e. g. care in our own affairs; minor breach of duty),

- a. for damages resulting from injury to life, body or health
- b. for damages resulting from the breach of an essential contractual obligation (obligation whose fulfilment is essential for the proper execution of the contract and on whose compliance the contractual partner regularly relies and may rely); in this case, however, our liability is limited to the compensation of the foreseeable, typically occurring damage.

(3) The limitations of liability resulting from paragraph 2 shall also apply to breaches of duty by or in favour of persons whose fault we are responsible for according to statutory provisions. They shall not apply if we have fraudulently concealed a defect or have assumed a guarantee for the quality of the Goods and for claims of the Purchaser under the GERMAN PRODUCT LIABILITY LAW.

(4) Due to a breach of duty which does not consist of a defect, the Purchaser may only withdraw or terminate the contract if we are responsible for the breach of duty. A free right of termination on the part of the Purchaser (in particular according to §§ 650, 648 BGB) is excluded. In all other respects, the statutory requirements and legal consequences shall apply.

9. Limitation period

(1) Notwithstanding § 438 (1) No. 3 BGB, the general limitation period for claims arising from material defects and defects of title shall be one year from delivery. If acceptance has been agreed, the limitation period shall commence upon acceptance.

(2) The aforementioned limitation periods of the law on sales shall also apply to contractual and non-contractual claims for damages of the Purchaser which are based on a defect of the

beruhen, es sei denn die Anwendung der regelmäßigen gesetzlichen Verjährung (§§ 195, 199 BGB) würde im Einzelfall zu einer kürzeren Verjährung führen. Schadensersatzansprüche des Bestellers gem. Nr. 8 Abs. 2 Satz 1 und Satz 2(a) sowie nach dem Produkthaftungsgesetz verjähren jedoch ausschließlich nach den gesetzlichen Verjährungsfristen.

10. Rechtswahl und Gerichtsstand

(1) Für diese AVLB und die Vertragsbeziehung zwischen uns und dem Besteller gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationalen Einheitsrechts, insbesondere des UN-Kaufrechts.

(2) Ist der Besteller Kaufmann i. S. d. HGB, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher – auch internationaler Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten unser Geschäftssitz in Parchim. Entsprechendes gilt, wenn der Besteller Unternehmer i. S. v. § 14 BGB ist. Wir sind jedoch in allen Fällen auch berechtigt, Klage am Erfüllungsort der Lieferverpflichtung gemäß diesen AVLB bzw. einer vorrangigen Individualabrede oder am allgemeinen Gerichtsstand des Bestellers zu erheben. Vorrangige gesetzliche Vorschriften, insbesondere zu ausschließlichen Zuständigkeiten, bleiben unberührt.

11. Schlussbestimmungen

(1) Wir sind berechtigt, Daten des Waren- und Zahlungsverkehrs mit dem Besteller unter Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen zu nutzen bzw. zu verwenden. Unsere Datenschutzhinweise nach Art. 13 und 14 DSGVO finden sich unter <https://www.bmp-production.de/datenschutz.html>.

(2) Soweit der Vertrag oder diese AVLB Regelungslücken enthalten, gelten zur Ausfüllung dieser Lücken diejenigen rechtlich wirksamen Regelungen als vereinbart, welche die Vertragspartner nach den wirtschaftlichen Zielsetzungen des Vertrages und dem Zweck dieser AVLB vereinbart hätten, wenn sie die Regelungslücke gekannt hätten.

(3) Im Fall von Widersprüchen zwischen den beiden Fassungen hat die deutschsprachige Fassung Vorrang. Im Streitfall ist allein die deutsche Fassung verbindlich.

Goods, unless the application of the regular statutory limitation period (§§ 195, 199 BGB) would lead to a shorter limitation period in individual cases. However, claims for damages of the Purchaser pursuant to No. 8 para. 2 sentence 1 and sentence 2(a) as well as under the German Product Liability Act shall be subject to the statutory limitation periods.

10. Choice of law and place of jurisdiction

(1) These GCSD and the contractual relationship between us and the Purchaser shall be governed by the law of the Federal Republic of Germany to the exclusion of international uniform law, in particular the UN Sales Convention.

(2) If the Purchaser is a merchant within the meaning of the HGB, a legal entity under public law or a special fund under public law, the exclusive - also international - place of jurisdiction for all disputes arising directly or indirectly from the contractual relationship shall be our registered office in Parchim. The same applies if the Purchaser is an entrepreneur within the meaning of § 14 BGB. In all cases, however, we are also entitled to bring an action at the place of performance of the delivery obligation in accordance with these GCSD or a prior individual agreement or at the general place of jurisdiction of the Purchaser. Priority statutory provisions, in particular those relating to exclusive jurisdiction, shall remain unaffected.

11. Final

(1) We shall be entitled to use or apply data of the Goods and payment transactions with the Purchaser in compliance with data protection regulations. Our data protection information in accordance with Article no. 13 and 14 GERMAN BASIC DATA PROTECTION REGULATION (DSGVO) can be found at <https://www.bmp-production.de/datenschutz.html>.

(2) Insofar as the contract or these GCSD contain loopholes, those legally effective regulations shall be deemed agreed to fill these loopholes which the contractual partners would have agreed to in accordance with the economic objectives of the contract and the purpose of these GCSD if they had been aware of the loophole.

(3) In case of discrepancies between both versions of this contract, the German version shall prevail. In case of dispute, exclusively the German version of this employment contract shall be binding.